

JAHRESBERICHT 2021

Beratungspersonen der Reg. Ehe- und Paarberatungsstelle Aarau

Walli Jaberg-Boothe
Stellenleiterin

**Systemisch-integrative Paartherapie HJI,
systemische Sexualtherapie, EFT**

Reto Baumann

**systemisch-integrativer Paartherapeut HJI, systemischer
Berater WILOB, Mediator BFH**

Trärgemeinden der Reg. Ehe- und Paarberatungsstelle Aarau

Kirchgemeinden der Evang.- ref. Kirche Dekanat Aarau

Aarau
Buchs-Rohr
Densbüren
Erlinsbach AG
Gränichen
Kirchberg (Küttigen, Biberstein)
Muhen
Oberentfelden
Suhr-Hunzenschwil
Unterentfelden

Kirchgemeinden der Röm.-kath. Kreiskirchgemeinde Pastoralraum Aarau

Aarau
Buchs
Entfelden
Schöffland
Suhr-Gränichen

Politische Gemeinden

Aarau
Biberstein
Buchs
Densbüren
Gränichen
Küttigen
Muhen
Oberentfelden
Suhr
Unterentfelden

Adressen der Reg. Ehe- und Paarberatungsstelle Aarau

Beratungsstelle

Jurastrasse 13, Bullingerhaus
5000 Aarau
eb.aarau@bluewin.ch

062 822 43 43

Ehe- und Paarberaterin Walli Jaberg-Boothe
Stellenleitung
Jurastrasse 13, Bullingerhaus
5000 Aarau
walli.jaberg@eb-aarau.ch

062 822 43 43

Ehe- und Paarberater Reto Baumann
Jurastrasse 13, Bullingerhaus
5000 Aarau
reto.baumann@eb-aarau.ch

062 822 43 43

Vorstand

Präsidentin

Brigitte Niklaus, Delegierte der Gemeinde Suhr

Mitglieder

Lilian Däster, Delegierte der Gemeinde Unterentfelden

Frank Gantner, Delegierter der Ref. Kirchenpflege Aarau

Herbert Mayrhofer, Delegierter der Kath. Kreiskirchgemeinde Aarau

Brigitta Minich, Delegierte Pastoralraum Region Aarau

Dominique Moor, Delegierte der Ref. Kirchgemeinde Oberentfelden

Rita Rügger, Delegierte der Ref. Kirchgemeinde Suhr-Hunzenschwil

Rechnungsführer

Fabian Tobler, Wiget Treuhand AG
Muhenstrasse 1, Postfach
5036 Oberentfelden
fabian.tobler@wiget-treuhand.ch

062 737 70 70

Revisoren

Thomas Friker
Françoise Limacher

Protokoll der 46. Mitgliederversammlung der Ehe- und Paarberatung Aarau vom 5. März 2021

Traktanden:

1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 7. März 2020
2. Jahresbericht 2020 der Präsidentin
3. Jahresbericht 2020 der Stellenleiterin
4. Jahresrechnung und Bilanz 2020 mit Revisorenbericht
5. Budget 2022
6. Verschiedenes

Briefliche Stimmabgabe:

An der brieflichen Stimmabgabe haben total 36 Stimmen teilgenommen.

1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 7. März 2020

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 7. März 2020, welches in der Einladungsbroschüre abgedruckt ist, wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Jahresbericht 2020 der Präsidentin

Der Jahresbericht der Präsidentin, welcher ebenfalls in der Einladungsbroschüre abgedruckt ist, wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Jahresbericht 2020 der Stellenleiterin

Auch der Jahresbericht der Stellenleiterin, welcher ebenfalls in der Einladungsbroschüre abgedruckt ist, wird einstimmig und dankend genehmigt.

4. Jahresrechnung und Bilanz 2020, Revisorenbericht

Die Rechnung schliesst gegenüber dem Budget mit einem Überschuss von Fr. 16'772 ab. Auf Antrag der Rechnungsrevisoren, die keine Beanstandungen vorbrachten, wird die Rechnung mit Bilanz 2020 einstimmig genehmigt.

5. Budget 2022

Das Budget 2022 zeigt gegenüber dem Budget 2021 keine ins Gewicht fallenden Veränderungen auf. Das Budget 2022 wird einstimmig genehmigt.

6. Verschiedenes

Nächste Mitgliederversammlung: Ort und Datum sind noch offen.

Für das Protokoll

Herbert Mayrhofer

Jahresbericht der Präsidentin 2021

Die Zukunft kann man am besten voraussagen, wenn man sie selbst gestaltet.

Alan Kay

Vorstand und Vereinstätigkeit

Der Vorstand traf sich zu den regulären Sitzungen, im Februar, März und April, monatlich, um sich mit organisatorischen und strategischen Fragen auseinander zu setzen.

Walli Jaberg, Stellenleiterin, fiel ab Februar krankheitsbedingt aus. Wir unterstützten Reto Baumann so gut wie möglich und trafen organisatorische Entscheidungen zu seiner Entlastung.

Reto Baumann leistete grossen Einsatz mit überdurchschnittlich vielen Gesprächen mit den Ratsuchenden.

Mitte Sommer konnten wir Pia Iff als Stellvertreterin mit einem Pensum von 30% gewinnen. Sie nahm ihre Arbeit anfangs September auf. Dank ihrer reichen Erfahrung arbeitete sie sich sehr schnell ein. Der Vorstand war äusserst dankbar, wieder ein gut funktionierendes Team auf der Beratungsstelle zu haben.

Wir sind uns aber bewusst, dass das keine dauerhafte Lösung ist.

Die von Walli Jaberg initiierte Trennungsgruppe, ist von Pia Iff und Peter Michalik wieder reaktiviert worden und nimmt im Januar 2022 ihre Treffen wieder auf.

Die Präsidentin und Dominique Moor haben den Rücktritt auf die Delegiertenversammlung 2022 bekannt gegeben.

Corona

Während im Frühjahr die Infektionszahlen sanken, glaubten wir alle, dass wir das Virus nun langsam in den Griff bekommen und der «courant normal» wieder einkehrt. Wir wurden im November eines Besseren belehrt.

Trotz Booster Impfung stiegen die Zahlen erneut stark an und die Omikron Variante kam ins Spiel.

Reto Baumann infizierte sich im Dezember. Zum Glück hatte er nicht allzu starke Symptome und konnte seine Arbeit nach der Isolationszeit wieder aufnehmen.

Corona wirkte sich auch auf die Beratungsgespräche aus. Viele gebuchte Termine wurden abgesagt. Es gibt weniger Neuanmeldungen. Viele Menschen sind primär mit sich selbst beschäftigt oder sind mit Omikron infiziert.

Ausflug

Dieses Jahr war der Ausflug ein besonderes Highlight. Dank Beziehungen durften wir die Orgel der Stadtkirche Aarau besichtigen. Die Organistin, Nadja Bacchetta machte eine gekonnte Führung. Wir durften hinter die Kulissen schauen und ein Orgelspiel geniessen. Es war grossartig und alle waren begeistert.

Anschliessend wanderten wir über den Alpenzeiger in die Geeren und wurden aufs Feinste bewirtet. Ein gemütlicher Abend in fröhlicher Runde mit guten Gesprächen.

Herzlichen Dank Frank Gantner für die Organisation.

Finanzen

Der Vorstand hat beschlossen, Reto Baumann eine Gehaltserhöhung von 3% und einen Bonus für seinen ausserordentlichen Einsatz im vergangenen Jahr auszurichten.

Die Rechnung 2021 schliesst mit einem Überschuss ab. Dieser Überschuss kam einerseits aufgrund der tieferen Lohnkosten (erhaltene Krankentaggeldversicherungsleistungen für Walli Jaberg) und andererseits auch durch die doch grösstenteils im Rahmen des Budgets erzielten Erträge zustande. Aufgrund der personell unsicheren Situation wurde für die anstehenden Reorganisationen eine Rückstellung gebildet. Der erzielte Überschuss von Fr. 24'323.73 wird den Trägergemeinden, wie vorgesehen, anteilmässig zurückerstattet bzw. bei der nächsten Beitragszahlung angerechnet.

Kontakte

Die Präsidentin nahm an der Dekanatsversammlung sowie den Präsidienkonferenzen des Dekanats Aarau teil. Sie gab ihren Rücktritt an der Frühjahrssitzung bekannt und bat um eine Nachfolge für Dominique Moor. Leider ist uns bis heute niemand gemeldet worden, sodass der Sitz vakant bleibt.

Rücktritt von Dominique Moor

Dominique Moor war sieben Jahre im Vorstand. Sie war Delegierte des Dekanats Aarau (reformierte Kirchgemeinde Oberentfelden). Sie war eine aktive ZuhörerIn und mit den Traktanden bestens vertraut. Gerne gaben wir ihr Artikel zum Gegenlesen. Wir danken ihr herzlich für ihre Zeit und ihren Einsatz für die Ehe- und Paarberatung.

Dank

Herzlichen Dank an Reto Baumann, der nach dem krankheitsbedingten Ausfall von Walli Jaberg mit viel Einsatz die Stelle geführt hat. Seine Vorwärtsstrategie und sein positives Denken haben ihm und uns in dieser schwierigen Zeit sehr geholfen.

Ich schaue zurück auf zehn Jahre Vorstandsarbeit der Paarberatung Aarau. Die ersten Jahre waren geprägt von Kontinuität. Die Nachfrage nach Beratung war konstant. Was sich veränderte, waren die Ratsuchenden. Verschiedenste Modelle des Zusammenlebens, wie Patchworkfamilien, Konkubinate suchten vermehrt Hilfe bei der Beratungsstelle. Auch die Informatik hielt Einzug und eine neues Logo eingeführt.. So war der Vorstand immer wieder gefordert und musste Entscheidungen treffen. Das passierte stets im Rahmen unserer Budgets. Meist konnte aber trotz Investitionen dieses eingehalten und dank vermehrten Einnahmen durch Gespräche sogar den Verbandsgemeinden kleinere Beträge zurückgegeben werden, wie dies in den Statuten vorgesehen ist. Das alles war aber nur möglich, weil der Vorstand gut zusammenarbeitete und mich als Präsidentin tatkräftig unterstützte.

Vielen Dank allen Vorstandsmitgliedern, dem Rechnungsführer und der Rechnungsrevision! Das Engagement aller an den Sitzungen und die Bereitschaft, wenn nötig zusätzliche Arbeiten zu übernehmen, schätzte ich sehr.

Ich gebe den Stab weiter und wünsche der Paarberatung gutes Gelingen.

Suhr, im Januar 2022
Brigitte Niklaus, Präsidentin

Jahresbericht 2021 aus der Stelle

Anknüpfend an den Jahresbericht 2020 war auch das abgelaufene Jahr 2021 erneut eine grosse Herausforderung – für alle; Familien, Ratsuchende, Berater und Beraterinnen, Vorstand... für alle.

Bundesrat Alain Berset prägte bereits 2020 den Ausdruck, dass die bevorstehende Zeit ein Marathon sei und kein Sprint. Im abgelaufenen Jahr wähten wir uns manchmal auf der Zielgeraden des Marathons – um dann kurze Zeit später wieder einige Kilometer zurückgeworfen zu werden..... gefühlt kam dies nicht nur ein Mal vor im letzten Jahr und wir mussten lernen, Sorge zu tragen zu unseren Energiereserven.

Schwerwiegend war ab Ende Februar 2021 die gesundheitlich bedingte Absenz von unserer Stellenleiterin Walli Jaberg. Vernetzungen und Wissen fehlten seither. Mit dem Ausfall von Walli Jaberg fehlten auch Beratungskapazitäten in der eb-Aarau. Wir mussten uns auf der Stelle neu organisieren um den Ratsuchenden weiterhin einen bestmöglichen Support anbieten zu können und dann war da immer auch noch Corona.

All dies ging nicht spurlos an uns vorüber und schlug sich auch in den Beratungszahlen nieder. Besonders auffallend war erneut, dass von den 90 Neuanmeldungen im 2021 32% die Sparte Trennungs- und/oder Scheidungsabsichten als Anmeldegrund angaben. Auch die Thematik der psychischen Probleme blieb auf hohem Niveau konstant.

Per 6. September 2021 begann dann auch Frau Pia Iff als vorübergehende Stellvertreterin mit einer 30% Anstellungspensum ihre Beratertätigkeit bei uns auf der eb. Es war ein Lichtblick, nach 7 monatiger wortwörtlicher „One-Man Show“ wieder ein Beratungs-Vis-à-vis auf der Stelle zu haben. An dieser Stelle meinen Dank an Pia Iff, dass sie sich für diesen Einsatz zur Verfügung gestellt hat.

Praktisch sämtliche Aktivitäten auf der Stelle standen unter dem Fokus der bestmöglichen Vereinbarkeit bzw. der Aufrechterhaltung von Angebot und Nachfrage an Beratungen. Diesem Umstand ist es auch geschuldet, dass keine Vernetzungssitzungen in der Region (ZSBA) stattgefunden haben, ebenso musste das Angebot an Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit (Trennungsgruppe) dieses Jahr ausgesetzt werden.

Es fand jedoch im Spätherbst 2021 eine Informations- und Inputveranstaltung mit Schulsozialarbeitenden aus der Region statt und ebenso ein Vernetzungsanlass im Kanton mit anderen Ehe- und Paarberatungsstellen.

2021 wurden von uns insgesamt 257 Fälle bearbeitet, 154 Fälle konnten im Laufe des Jahres abgeschlossen werden. Es gab **90 Neuanmeldungen, davon waren 48 Paare, und 3 Familien**. Dies ist eine Abnahme der Neuanmeldungen gegenüber dem Vorjahr. **132 Menschen** suchten alleine oder zusammen mit Ihrem Mann oder ihrer Frau Beratung bei uns. Insgesamt wurden von uns **704** (1199) Beratungsstunden à 60 Minuten geleistet.

Dennoch konnten im Jahr 2021 rund Fr. 45'000.- Einnahmen aus den laufenden Beratungen generiert werden.

Dank

Wir danken unserem Vorstand für die Unterstützung, besonders unserer Präsidentin Brigitte Niklaus. Sie stand in der Zeit nach der Absenz von Walli Jaberg in einem intensiven Kontakt mit uns und setzte sich für die Stelle ein.

Brigitte Niklaus hat sich zudem nach 10-jährigem Wirken als Präsidentin im Vorstand der Ehe- und Paarberatung Aarau entschieden, ihr Amt abzugeben. Wir alle, Vorstandsmitglieder und Mitarbeitende, danken Brigitte Niklaus für Ihr umsichtiges Engagement und Wirken für unsere Stelle – sie hatte immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen.

Ebenfalls sei unseren politischen und unseren kirchlichen Mitgliedsgemeinden herzlich gedankt. Ohne ihre Unterstützung könnten viele Menschen keine Beratung in Anspruch nehmen. Und wir danken den Einzelpersonen, Paaren und Familien für ihr uns entgegengebrachtes Vertrauen. Sie teilten mit uns ihre Sorgen und Nöte und die damit verbundenen Auswirkungen auf ihr Leben, ihre Beziehungen und ihre Familien.

Aarau, im Dezember 2021

Reto Baumann

«Das Leben besteht nicht daraus, gute Karten zu haben, sondern mit denen, die du hast, gut zu spielen» (Thomas Alva Edison)

Ja, das vergangene Jahr war für viele Ratsuchende erneut anstrengend, Corona – oder eben «die schlechten Karten» begleitete oft unsere Gesellschaft und auch unsere KlientInnen und es war wohl für viele nicht immer einfach, «gut zu spielen». Dieses Zitat von Thomas Alva Edison gibt Anlass, über das was war nachzudenken; Formen der Beziehungsgestaltung, wo vielleicht auch Paare (so kam es mir zumindest des Öfteren entgegen) das Gefühl hatten, nicht besonders gute Karten zu haben. Woran könnte das gelegen haben? Wir wissen es nicht im Detail und können es «nur» erahnen.

Wir motivieren die Paare, die eigenen Karten gut zu spielen oder gar vielmehr die eigenen Karten zuerst einmal genauer anzusehen. Wer bin ich? Was macht mich aus? Was macht mir Freude – was möchte ich zukünftig mehr – oder gar auch weniger – leben? Die Paare zu empowern, gemeinsam und zeitweise auch einmal alleine neue Wege zu gehen. Eine Partnerschaft ist nicht nur «ein Wesen» sondern immer noch zwei eigenständige Individuen. Oft geht das bei den Betroffenen fast völlig vergessen, sie leben quasi wie «ein Lebewesen».

Neues auszuprobieren braucht Mut von den Ratsuchenden. Es ist nicht immer ganz einfach, dass sich zwei Individuen in einer Partnerschaft neu begegnen können. Dabei geht es nicht darum, Paare in ihrem eigenen Partnerschaftsverständnis zu verändern – wohl aber einmal etwas vertieft darüber nachzudenken und in einem guten gegenseitigen Kontakt zu bleiben – trotz der Unterschiedlichkeit.

David Schnarch (1946 – 2020) beschreibt in seinem Buch «Die Psychologie sexueller Leidenschaft» Formen von Intimität, welche unsere Beziehungsgestaltung prägen. Wenn Intimität auch ein Teil unserer Beziehungsführung ist (und das ist sie auf jeden Fall), beschreibt David Schnarch die Formen der Beziehungsgestaltung in Partnerschaften, denen wir in unseren Beratungen immer wieder begegnen, sehr präzise und wunderschön.

Die fremd-bestätigte Intimität hört sich nach D. Schnarch in etwa so an: *«Ich vertraue dir etwas an, aber nur, wenn du dich dann auch mir anvertraust. Falls du dazu nicht bereit bist, lasse ich es sein. Ich will aber, dass wir das tun, also musst du mitmachen. Ich fange an, und dann bist du verpflichtet, dich deinerseits zu öffnen – das ist nur gerecht so. Wenn ich anfangs, musst Du mir das Gefühl der Sicherheit geben. Ich muss dir vertrauen können!»* ¹

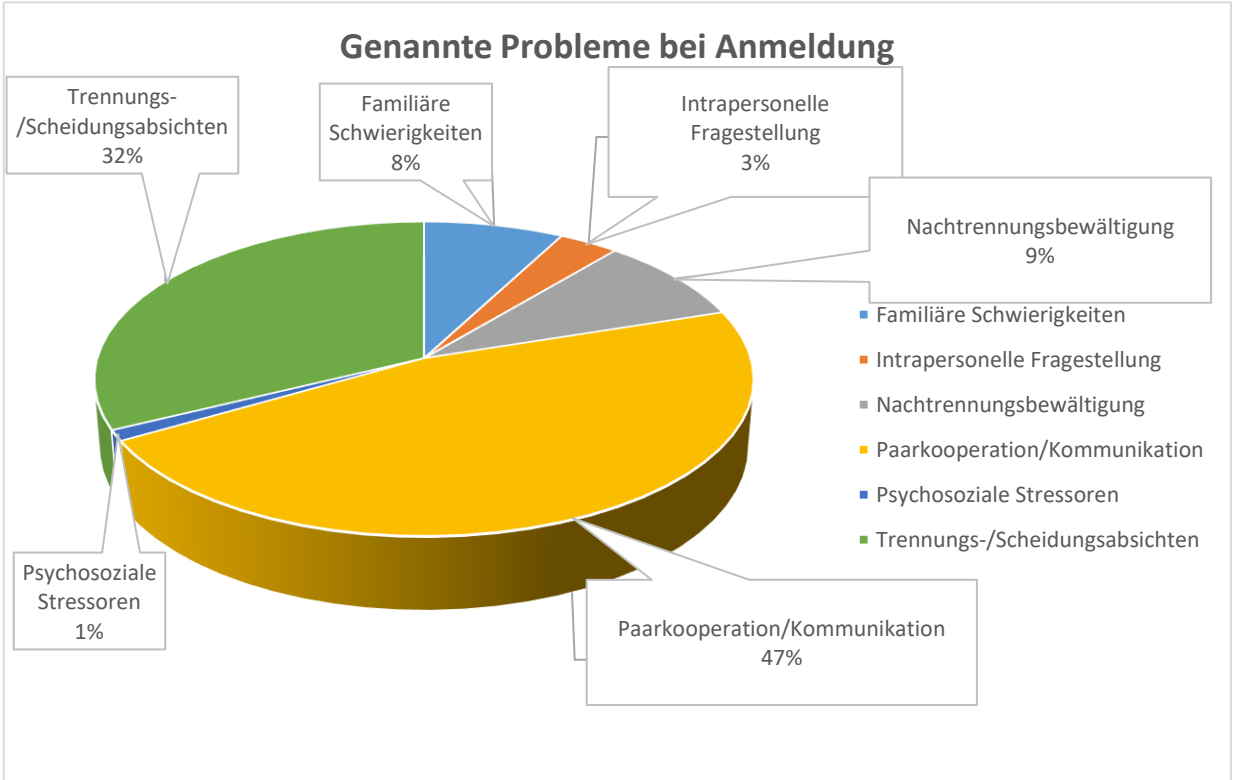
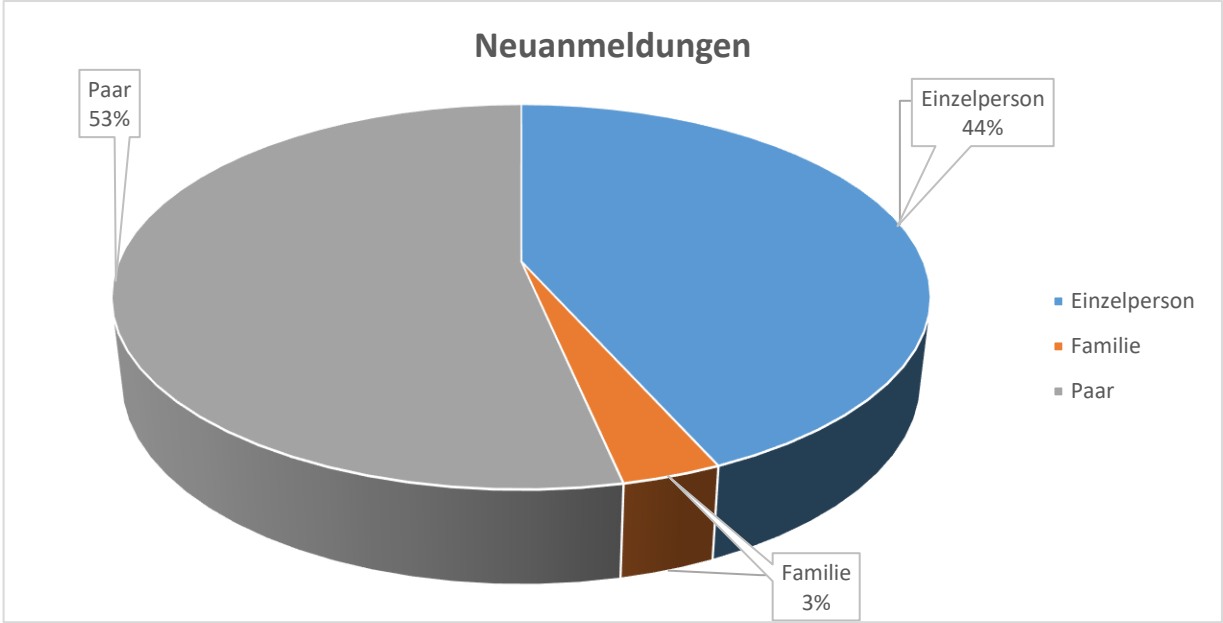
Dem gegenüber steht die selbst-bestätigte Intimität, welche nach Schnarch so tönt: *«Ich kann nicht voraussetzen, dass du meine Sicht der Dinge teilst. Du bist nicht auf der Welt, um mich zu bestätigen und mir zu sagen, dass ich alles richtig mache. Ich will aber, dass du mich liebst – und das geht nur, wenn du mich wirklich kennst. Ich will nicht, dass du mich ablehnst – aber ich muss das riskieren, wenn ich mich bei dir wirklich angenommen und geborgen fühlen möchte. Es ist an der Zeit, mich dir so zu zeigen, wie ich bin und empfinde, und mich der Tatsache zu stellen, dass ich ein vor dir getrenntes sterbliches Wesen bin. Eines Tages werden wir nicht mehr zusammen sein, und ich wünsche mir, dass du mich dann wirklich gekannt hast.»* ²

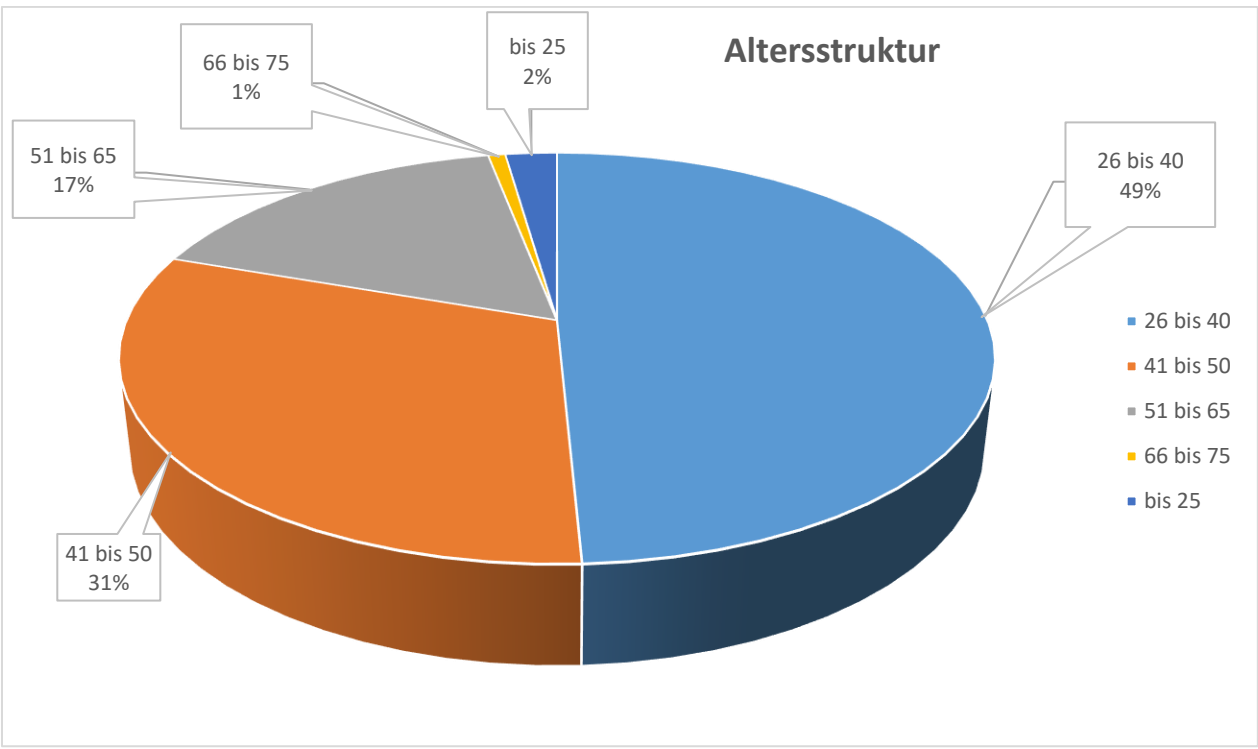
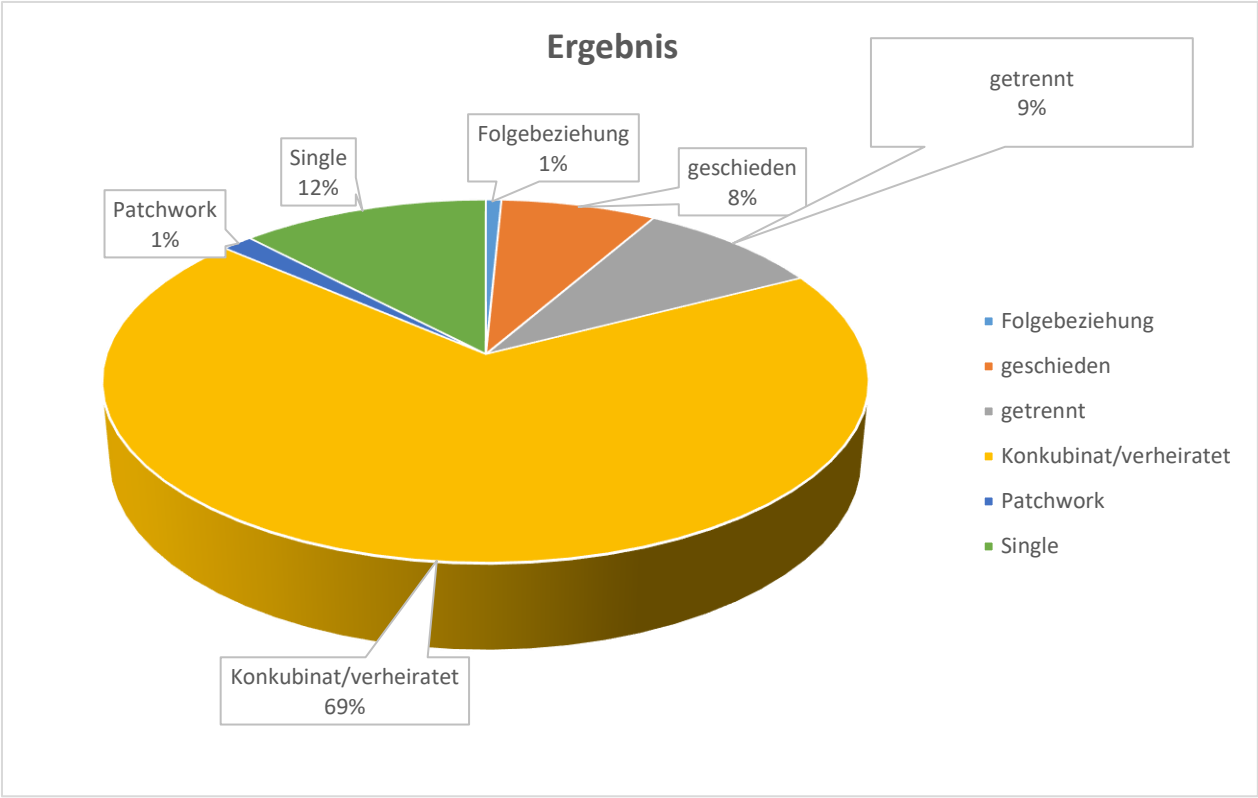
Nach Schnarch bestehe der Rettungsanker für Beziehungen in einer Krise in der selbst-bestätigten Intimität, auch wenn die fremd-bestätigte Intimität bei den meisten Paaren den Normalfall darstelle. Wir Beratenden von der eb-Aarau begleiten die Ratsuchenden auf ihrem eigenen Weg der Beziehungsgestaltung – als Paar und auch zu sich selbst – und ermutigen sie, auch einmal neue, andere und vielleicht unbekannte Wege zu gehen; über sich und die eigenen Glaubenssätze nachzudenken. Wenn sie es wagen, mit den eigenen Karten – frei nach Tomas Edison – «gut zu spielen» und sowohl mit sich, als auch mit dem Gegenüber im Kontakt zu sein, dann geschieht Veränderung.

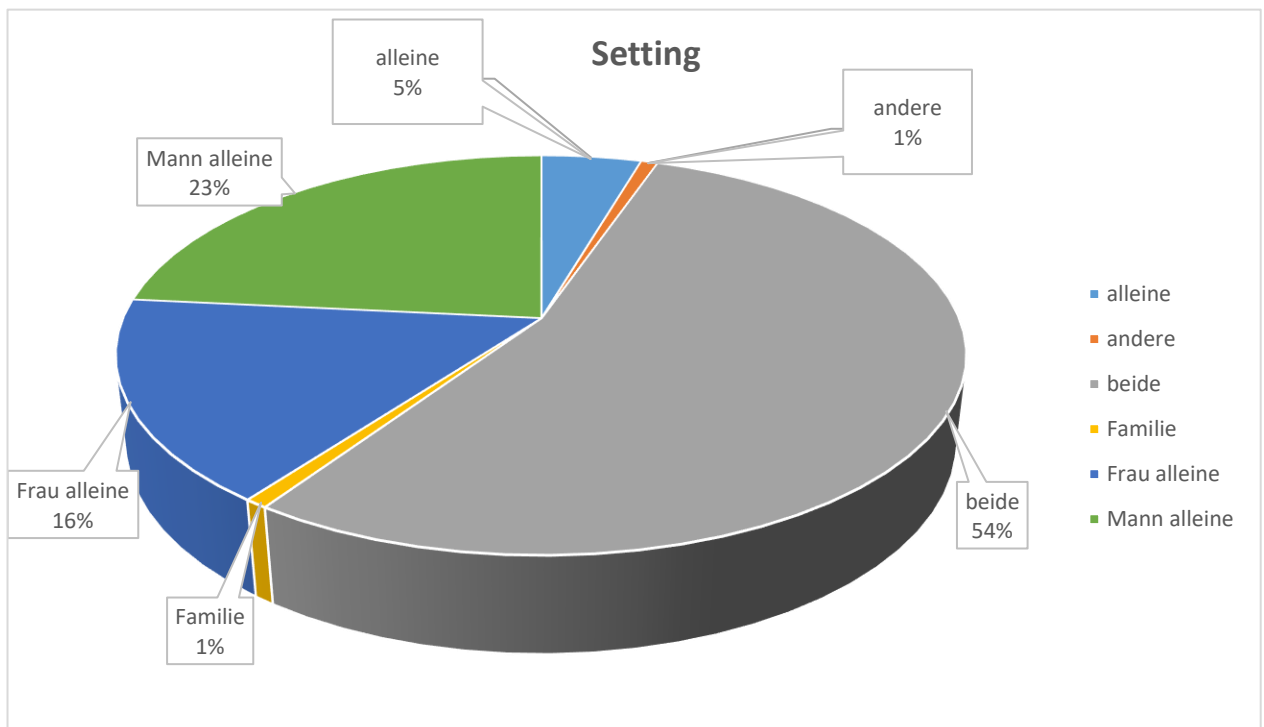
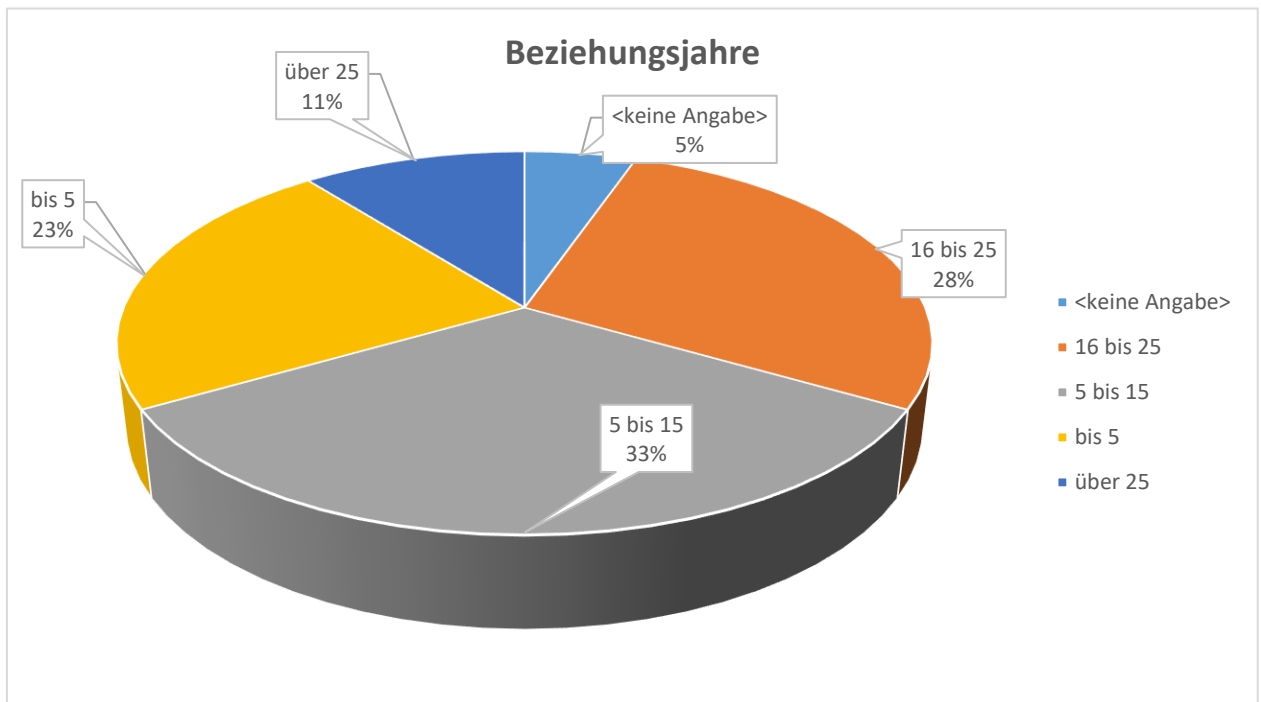
Aarau, im Dezember 2021

Reto Baumann

¹ und ²: Schnarch David; «Die Psychologie sexueller Leidenschaft», Klett-Cotta, 1997 (4. Aufl.)







Regionale Ehe- und Paarberatungsstelle Aarau

Bilanz

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
A K T I V E N		
Umlaufvermögen		
Kassa	130.15	130.15
Postcheck	131'744.57	82'018.27
Bank	82'726.82	85'511.69
Debitoren	18'085.55	8'562.35
Aktive Rechnungsabgrenzung	10'591.50	224.25
Total Aktiven	243'278.59	176'446.71
P A S S I V E N		
Fremdkapital		
Kreditoren	824.50	7'415.00
Spenden-Fonds	17'095.85	1'860.85
Eigenkapital		
Vereinskapital	150'398.51	150'398.50
Überschuss	74'959.73	16'772.36
Total Passiven	243'278.59	176'446.71

Regionale Ehe- und Paarberatungsstelle Aarau

	Rechnung 2021 CHF	Budget 2021 CHF	Abweichung 2021 CHF	Rechnung 2020 CHF
Personalkosten				
Löhne	218'430.75	225'000.00	-6'569.25	222'950.00
Lohnrückerstattungen (EO/KKT etc.)	-62'732.50	-	-	-
AHV/IV/EO/ALV/FAK/VK	11'910.50	17'500.00	-5'589.50	17'774.15
Pensionskasse	9'686.20	17'000.00	-7'313.80	18'373.10
Unfallversicherung	597.15	500.00	97.15	319.00
Krankentaggeldversicherung	496.60	800.00	-303.40	849.75
Sitzungsspesen	3'107.00	3'000.00	107.00	2'782.85
Tagungen/Kurse/Weiterbildung	90.90	3'500.00	-3'409.10	2'127.80
Sonstiger Personalaufwand	857.60	1'000.00	-142.40	1'098.20
Raumkosten				
Büromiete inkl. Heizung	17'940.00	18'500.00	-560.00	18'270.00
Reinigung	2'724.00	2'800.00	-76.00	2'724.00
Ersatz, Unterhalt und Rep.				
Büromob./Büromasch./EDV	1'953.25	2'000.00	-46.75	2'550.65
EDV-Support	2'994.40	4'000.00	-1'005.60	2'498.65
Sachaufwand				
Supervision	1'080.00	3'000.00	-1'920.00	2'315.00
Versicherungen				
Sachversicherung	1'116.20	1'200.00	-83.80	1'172.50
Büro- und Verwaltungskosten				
Büromaterial	774.75	1'200.00	-425.25	975.65
Drucksachen	2'538.20	1'500.00	1'038.20	4'000.00
Telefon/Porti	2'590.00	2'300.00	290.00	2'357.60
Literatur/Fachzeitschriften	125.00	700.00	-575.00	283.65
Buchhaltungs- und Kassieraufw.	7'106.00	6'750.00	356.00	6'731.25
Werbung und Verschiedenes				
Inserate und Werbung	4'073.20	4'500.00	-426.80	4'252.10
Verschiedenes (Kursmat. etc.)	75.30	1'000.00	-924.70	647.10
Auslagen infolge Covid-19	-	-	-	1'831.70
Finanzaufwand				
Post- und Bankzinsen/-spesen	250.30	300.00	-49.70	230.80
TOTAL AUFWAND	227'784.80	318'050.00	-90'265.20	317'115.50
./. Ertrag aus Beratungen	-44'685.40	-60'000.00	15'314.60	-74'224.25
./. Zinsertrag	-9.13	-	-9.13	-13.61
./. Übriger Ertrag	-	-	-	-2'100.00
SALDO	183'090.27	258'050.00	-74'959.73	240'777.64
Beiträge der ref. Kirchgemeinden	78'933.65			80'741.55
Beiträge der kath. Kirchgemeinden	67'451.30			69'294.30
Beiträge der pol. Gemeinden	111'665.05			107'514.15
TOTAL BEITRÄGE	258'050.00	-	-	257'550.00
ÜBERSCHUSS	74'959.73			16'772.36

Regionale Ehe- und Paarberatungsstelle Aarau

Budget 2023

Konto	Bezeichnung	Budget 2023 CHF	Budget 2022 CHF	Budget 2021 CHF	Rechnung 2021 CHF
Personalkosten					
5000	Lohnkosten	225'000.00	225'000.00	225'000.00	218'430.75
5009	Lohnrückerstattung				-62'732.50
5070	AHV/IV/EO/VK/ALV/FAK	18'000.00	18'000.00	17'500.00	11'910.50
5072	Pensionskasse	18'000.00	18'000.00	17'000.00	9'686.20
5073	Unfallversicherung	500.00	500.00	500.00	597.15
5074	Krankentaggeldversicherung	800.00	800.00	800.00	496.60
5080	Sitzungsspesen	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'107.00
5081	Tagungen/Kurse/Weiterbildung	4'500.00	3'500.00	3'500.00	90.90
5089	Übrige Personalkosten	1'000.00	1'000.00	1'000.00	857.60
Raumkosten					
6000	Büromiete inkl. Heizung	18'500.00	18'500.00	18'500.00	17'940.00
6040	Reinigung	2'800.00	2'800.00	2'800.00	2'724.00
Ersatz, Unterhalt und Reparaturen					
6100	Büromob./Büromasch./EDV	2'000.00	1'500.00	2'000.00	1'953.25
6120	von EDV Soft- und Hardware	5'000.00	4'000.00	4'000.00	2'994.40
Sachaufwand					
6200	Supervision	3'000.00	3'000.00	3'000.00	1'080.00
Versicherungen					
6300	Sachversicherung	1'200.00	1'200.00	1'200.00	1'116.20
Büro- und Verwaltungskosten					
6500	Büromaterial	1'200.00	1'200.00	1'200.00	774.75
6510	Drucksachen	2'000.00	500.00	1'500.00	2'538.20
6511	Telefon / Porti	2'500.00	2'300.00	2'300.00	2'590.00
6515	Literatur/Fachzeitschriften	700.00	700.00	700.00	125.00
6530	Buchhaltungs- und Kassieraufwand	7'250.00	6'750.00	6'750.00	7'106.00
Werbung und Verschiedenes					
6600	Inserate und Werbung	5'000.00	4'500.00	4'500.00	4'073.20
6640	Verschiedenes (Kursmaterial etc.)	1'000.00	1'000.00	1'000.00	75.30
Finanzaufwand					
6800	Post- und Bankzinsen/-spesen	300.00	300.00	300.00	250.30
Total Aufwand		323'250.00	318'050.00	318'050.00	227'784.80
3200	Ertrag aus Beratungen	-50'000.00	-60'000.00	-60'000.00	-44'685.40
6850	Zinsertrag	-	-	-	-9.13
SALDO		273'250.00	258'050.00	258'050.00	183'090.27

Kostenschlüssel Budget 2023

Verteiler pro Kopf

	Beitrag 2023	Anzahl Personen Stand 31.12.2020
Reformierte Kirchgemeinden		
Aarau	Fr. 15'766.80	4'729
Buchs-Rohr	Fr. 9'088.65	2'726
Erlinsbach AG	Fr. 4'097.55	1'229
Gränichen	Fr. 9'212.00	2'763
Kirchberg	Fr. 10'108.90	3'032
Muhlen	Fr. 5'321.15	1'596
Oberentfelden	Fr. 6'931.50	2'079
Suhr/Hunzenschwil	Fr. 11'052.45	3'315
Unterentfelden	Fr. 4'030.90	1'209
Total Reformierte Kirchgemeinden	Fr. 75'609.90	22'678
Katholische Kreiskirchgemeinde		
Aarau		6'129
Schöftland		4'750
Suhr-Gränichen		3'736
Buchs-Rohr		2'694
Entfelden		2'808
Total Katholische Kreiskirchgemeinde	Fr. 67'071.35	20'117
Politische Gemeinden		
		Nicht Reformiert oder Katholisch
Aarau	Fr. 41'222.40	12'364
Küttigen	Fr. 9'252.05	2'775
Biberstein	Fr. 2'200.50	660
Muhlen	Fr. 5'524.55	1'657
Gränichen	Fr. 12'859.50	3'857
Buchs	Fr. 15'753.45	4'725
Densbüren	Fr. 840.20	252
Oberentfelden	Fr. 15'553.40	4'665
Suhr	Fr. 20'214.45	6'063
Unterentfelden	Fr. 7'148.25	2'144
Total Politische Gemeinden	Fr. 130'568.75	39'162
Total	Fr. 273'250.00	81'957
Beitrag pro Kopf	Fr. 3.33406542	

An die Generalversammlung des Vereins
Regionale Ehe- und Paarberatungsstelle Aarau
Bullingerhaus, Jurastrasse 13
5000 Aarau

Bericht der Revisoren

Die Unterzeichnenden haben in Ihrem Auftrag die Buchhaltung des Vereins für das Jahr 2021 geprüft und dabei festgestellt, dass

1. sämtliche Ein- und Ausgänge korrekt verbucht wurden und die entsprechenden Belege vorliegen,
2. die Bilanzzahlen per 31.12.2021 und die Erfolgsrechnung vom 01.01.2021 – 31.12.2021 mit der Buchhaltung und den Belegen übereinstimmen.

Danach beantragen wir Ihnen, die Jahresrechnung mit Bilanz und Erfolgsrechnung 2021 unter Entlastung des Vorstands und des Kassiers zu genehmigen.

Oberentfelden, 3. Februar 2022

Die Revisoren:



Limacher Françoise



Thomas Friker